



https://biz.li/2vpi

KRATOM: DER ALLROUNDER FÜR KÜNSTLER

Veröffentlicht am 30.11.2023 um 08:56 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Künstler suchen stets nach neuen, einzigartigen und nachhaltigen Materialien, um ihre kreativen Visionen zum Leben aufstrebenden Allrounder – Kratom. Das natürliche, alternative Färbe- und Färbemittel bietet unzähligen Anwendungen. Doch was ist Kratom überhaupt? Was ist Kratom?

Bei Kratom – wissenschaftlich als *Mitragyna speciosa* bekannt – hat aufgrund des sumpfigen Terrains und tropischen Klimas vorwiegend Kratom als Rohstoff für Künstler an Bedeutung gewonnen. Die epille nach Alter und Saison in **Grün-, Gelb- und Rottönen**. Dabei trage sowie die [Inhaltsstoffe von Kratom](#) zur intensiven Farbgebung bei.



Es gibt einen Kratom-Baum, der bis hin zu 10 Jahren alt werden kann. Wie können Sie Kratom verwenden?

Baum, der bis hin zu 10 Jahren alt werden kann. Wie können Sie Kratom verwenden?

Farbliche Vielfalt – die Farbstoffe des Kratom

Kratom offenbart eine beeindruckende Palette natürlicher Farbstoffe, die aus verschiedenen Teilen der Pflanze extrahiert werden können. Die Blätter, Stängel und Wurzeln bieten dabei eine besonders reiche Quelle für unterschiedliche Pigmente, die **von lebhaften Grüntönen bis zu tiefen Rottönen** reichen. Die Gewinnung von Kratom-Farbpigmenten beginnt mit dem Anbau von Kratombäumen, vorwiegend in den tropischen Regionen Südostasiens. Sobald die Blätter der Pflanze reif sind, erfolgt die Ernte, wobei darauf geachtet wird, nur die oberen Blätter zu pflücken, um das Wachstum des Baumes zu unterstützen. Nach der Ernte werden die **Blätter entweder an der Luft oder in kontrollierten Umgebungen wie Trocknungsöfen sorgfältig getrocknet**. Dieser schonende Trocknungsprozess ist entscheidend, um die Qualität der Blätter zu bewahren. Nach dem Trocknen werden die Blätter zerkleinert und zu einem **feinen Pulver gemahlen**, wodurch das charakteristische Kratompulver entsteht. Dieses Pulver enthält eine breite Palette von Farbpigmenten, die durch die natürlichen Kratomeigenschaften, wie die kräftigen, gebogenen Blattvenen, beeinflusst werden. Die gewonnenen Kratom-Farbpigmente können dann in verschiedenen Formen, wie Pulver oder Extrakte, weiterverarbeitet werden, um Künstlern eine **umweltfreundliche und nachhaltige Quelle für eine Vielzahl von Farben** zu bieten.

Was macht die Farbpigmente des Kratombaums so besonders?

Die Einzigartigkeit der Farbpigmente des Kratombaums liegt nicht nur in ihrer breiten Palette, sondern auch in ihrer **Natürlichkeit und Umweltfreundlichkeit**. Im Gegensatz zu synthetischen Farbstoffen, die oft schädliche Chemikalien enthalten, bietet Kratom eine nachhaltige Alternative für Künstler, die umweltbewusst arbeiten möchten.

Darüber hinaus zeichnen sich die natürlichen Farbstoffe des Kratombaums durch ihre **Haltbarkeit und Stabilität** aus, was sie besonders attraktiv für verschiedene Kunstprojekte macht. Ob auf Leinwand, Papier oder anderen Oberflächen – die Farben aus Kratom behalten ihre Brillanz und Intensität über die Zeit. Künstler schätzen dabei nicht nur die breite Palette von Farben, sondern auch die Möglichkeit, unterschiedliche Nuancen und Texturen zu erzeugen. **Von subtilen Pastelltönen bis zu kräftigen, lebendigen Farben** bietet Kratom eine Fülle von Möglichkeiten, die die künstlerische Ausdruckskraft erheblich erweitern können.

6 beliebte Anwendungsmöglichkeiten von Kratom in der Kunst und Design

1. Künstlergips mit Kratom färben

Eines der häufigsten Anwendungsgebiete von Kratom ist die Veredelung von Gipsarbeiten. Die Zugabe von Kratom zu Gipsmischungen erzeugt nicht nur eine faszinierende Farbtiefe, sondern verleiht den Skulpturen auch eine **organische und**

natürliche Textur. Dies macht Kratom zu einer bevorzugten Wahl für Bildhauer, die ihren Werken eine einzigartige ästhetische Dimension verleihen möchten.

2. Holz mit Kratom verschönern

Auch die Verwendung von Kratom als Holzbeize eröffnet eine Welt voller kreativer Gestaltungsmöglichkeiten. So können Künstler durch die Anwendung verschiedener Kratomextrakte **unterschiedliche Holzmaserungen und Farbnuancen** erzeugen. Dies macht Kratom zu einem vielseitigen Werkzeug für die Holzbearbeitung – sei es bei der Herstellung von Möbeln, Skulpturen oder kunstvollen Holzverzierungen.

3. Wandfarbe aus Kratom

Kratom eignet sich jedoch nicht nur für kleinere Kunstprojekte, sondern auch für **großflächige Gestaltungen**. Die Herstellung von Wandfarben aus Kratom ermöglicht es Künstlern, Innenräume mit natürlichen, erdigen Farbtönen zu gestalten. Dies schafft nicht nur eine ästhetisch ansprechende Umgebung, sondern betont auch die Umweltverträglichkeit der Farben.

4. Kratom als Keramikglasur

Keramikkünstler experimentieren gerne mit verschiedenen Glasuren, um einzigartige Effekte zu erzielen. Kratom bietet hier eine interessante Alternative. Als Keramikglasur verwendet, verleiht Kratom den Oberflächen von Gefäßen und Skulpturen eine **tiefe, lebendige Farbgebung** und eröffnet die Möglichkeit für individuelle, handgefertigte Kunstwerke. Darüber hinaus kann Kratom nicht nur für Keramik verwendet werden, sondern auch zum Einfärben von Ton und Porzellan.

5. Herstellung von Kratom-Ölfarben

Die Ölmalerei hat bekanntlich eine besonders lange Tradition in der Kunstwelt. Nunmehr, da viele Künstler Wert auf Nachhaltigkeit und alternative Kunst legen, fügt Kratom diesem Medium eine aufregende Dimension hinzu. So können Künstler **Kratomextrakte in Öl binden**, um eine Palette von Farben zu schaffen, die von subtilen Erdtönen bis zu kräftigen, lebendigen Schattierungen reicht. Die resultierenden Kratom-Ölfarben sind nicht nur visuell ansprechend, sondern auch ein Statement für umweltfreundliche Kunstpraktiken. Hinzu kommt, dass die Farben des Kratombaums besonders **stabil und haltbar** sind, sodass Gemälde langfristig in ihrer Farbpracht erstrahlen können.

6. Kratom als Textilienfarbe

Neben klassischen Künstlern, die Gemälde, Skulpturen oder andere Handarbeiten herstellen, können auch Textilkünstler von den Vorzügen von Kratom als [natürlichem Textilienfarbstoff](#) profitieren. Durch spezielle Extraktionsverfahren können verschiedene Kratomfarben auf Stoffe aufgetragen werden, um **einzigartige Muster und ausdrucksstarke Batik-Designs** zu kreieren. Die Verwendung von Kratom als Textilienfarbe verbindet kreative Ausdruckskraft mit einer umweltfreundlichen Herangehensweise, was in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Kratom als Farbstoff: Umweltfreundliche und nachhaltige Alternative

Immer mehr Künstler und Designer suchen nach umweltfreundlichen Alternativen für ihre Kunstprojekte. In diesem Kontext erweist sich Kratom als aufstrebende, nachhaltige Option. Die natürlichen Farbpigmente bieten nicht nur eine faszinierende Palette von Farben, sondern auch eine **umweltfreundliche Alternative zu synthetischen Farbstoffen**. Im Gegensatz zu vielen industriellen Farbstoffen enthält Kratom **keine schädlichen Chemikalien**, die oft in herkömmlichen Farbstoffen vorkommen. Dies macht es zu einer umweltfreundlichen Wahl für Künstler und Designer, die nicht nur qualitativ hochwertige Farben suchen, sondern auch Wert auf nachhaltige Praktiken legen. Die Nachhaltigkeit von Kratom als Farbstoff erstreckt sich dabei über mehrere Ebenen – vom nachhaltigen Anbau der Kratombäume bis hin zur Verwendung der Kratom-Farbpigmente. Darüber hinaus kann die vermehrte Verwendung der Pflanze als Farbstoff maßgeblich dazu beitragen, den Bedarf an synthetischen, oft ressourcenintensiven Alternativen zu reduzieren. Auch die **Haltbarkeit der Kratomfarben** spricht eindeutig für ihre Beliebtheit als Farbstoff in der Kunstwelt.